

**REG.eV**

www.regev-rossdorf.de

Roßdorfer Energie-Gemeinschaft e.V.

## LAUBBLÄSER – AUCH IN ROßDORF ÖKONOMISCH UND ÖKOLOGISCH EINE KATASTROPHE

Laubbläser oder -sauger sind nervtötend und richten großen Schaden an. Und Energie verbrauchen Sie auch noch. Leider können sie aber nicht gänzlich verboten werden. Daher appellieren wir an die Roßdorfer Bürger und an die Gemeinde: Verzichtet auf Laubbläser!



Bild: Er macht keinen Lärm – Laubbläser mit Miniaturfigur  
© pixabay.com

### Die ökologische Katastrophe

Laubbläser und Laubsauger haben – gerade aus ökologischer Sicht nur Nachteile. Vor allem die benzinbetriebenen Modelle tragen maßgeblich zur Luftverschmutzung bei und können die Lautstärke eines Presslufthammers erreichen. Erfreulicherweise geht der Trend über zu akku- und elektrobetriebenen Geräten. Das reduziert Lautstärke und minimiert Abgase.

Aber egal welcher Motor: Laubbläser blasen nicht nur Blätter weg, sondern auch Insekten, Würmer, Frösche und andere Kleintiere. Besonders kritisch sind die Laubsauger. Sie schreddern und häckseln das aufgenommene Laub – mit diesem auch die aufgesaugten Tiere. Zudem entfernen diese Geräte die oberste Erdschicht, Äste, Nüsse, Pflanzenreste und -samen. Damit werden Lebensräume vieler kleiner Lebewesen zerstört und Nahrung z. B. für Igel oder Eichhörnchen einfach aufgesaugt.

Bei den Akku-Laubbläsern kommt hinzu, dass Lithium-Ionen-Batterien benutzt werden, deren Rohstoff-Gewinnung und Herstellung eine schlechte Umweltbilanz haben.

### Die ökonomische Bilanz

Hier ist zu unterscheiden, ob es sich um kabellose Akku-Laubbläser, um leistungsstarke kabelgebundene Laubbläser oder um Laubbläser mit Benzinmotor handelt. Wir haben pro Saison eine Nutzung von 10 Stunden unterstellt. Gut getestete kabellose Akku-Laubbläser sind mit Ladegerät und Akku für ca. 70-300 € zu haben; die Akkus halten vermutlich wenig länger als 5 Jahre und dann muss vermutlich ein neues Gerät wegen fehlender Ersatzteile gekauft werden. Der jährliche Stromverbrauch liegt bei 2 bis 5 kWh/Jahr. Das ist eher gering, eine Akkuladung hält allerdings nur 15-30 Minuten, die Ladezeiten dauern meist mehrere Stunden.

Gute kabelgebundene Laubbläser sind mit unter 100 EUR günstiger, sind vermutlich langlebiger und können meist auf Laubsauger mit Häckselfunktion umgestellt werden. Ihr Energieverbrauch ist bei Anschlusswerten von 3 kW mit ca. 30 kWh/Jahr deutlich höher.

Mit Benzin betriebene Laubbläser liegen dazwischen und verbrauchen ca. 8 kWh/Jahr. Man kann Sie für 100 bis 400 € erwerben. Sie sind jedoch mit bis zu 115 dBA besonders laut und nervig, wenn sie immer wieder auf Vollgas gedreht werden.

### Warum nicht verbieten?

Ein gänzlich Verbot ist laut des Bundesumweltministeriums aus europä- und wettbewerbsrechtlichen Gründen (Artikel 6 Absatz 1 der Richtlinie 2000/14/EG) nicht möglich. Der Artikel 17 dieser EU-Richtlinie erlaubt es allerdings, die Betriebsstunden dieser Geräte und Maschinen einzuschränken. Für allgemeine Wohngebiete und Kleinsiedlungsgebiete sind tagsüber 55 dBA

erlaubt. Laute Gartengeräte dürfen nur an Werktagen zwischen 9:00 und 13:00 Uhr oder zwischen 15:00 bis 17:00 Uhr verwendet werden.

Daher appellieren wir an die Bürger in Roßdorf: Kaufen Sie sich einen guten Laubbesen bzw. Federbesen für 10-20 €, fördern Sie Ihre Gesundheit und verzichten Sie auf Laubbläser. Der Wunsch an die Gemeinde, Hausverwalter und Bürger lautet: Beschäftigen sie nur Firmen mit Elektro-Laubbläsern.

Claus Nintzel, Vorstand REG.eV, Texte teilweise oekoloewe.de